

Erste Hilfe Kurs in Altenau

📌 Interesse an einem Erste-Hilfe-Kurs in Altenau?
Ich möchte gerne mit dem DRK-Ortsverein Altenau, einen Erste-Hilfe-Kurs Anfang des Jahres organisieren.
Der Kurs dauert 9 x 45 Minuten und findet an einem Tag statt.
💰 Kosten: 55 € pro Teilnehmer/in
📄 Abschluss: Teilnahmebescheinigung und Zertifikat, das z. B. für den Führerschein anerkannt ist.
Bevor der Termin festgelegt wird, möchte ich gerne wissen, wer grundsätzlich Interesse an einer Teilnahme hat. Es werden 20 Teilnehmer benötigt.
📧 Bei Interesse bitte melden unter: nicole@wunram.info

Flohmarkt 2026

Der Altenauer Garagen- und Hof- Flohmarkt findet auch 2026 wieder statt. Wie in den vergangenen Jahren wieder am Samstag nach Himmelfahrt, am 16.05.2026. Wir freuen uns auf eure Anmeldungen unter CL-Koerner@web.de

Wer kennt diesen Ort?

In der Ausgabe 04/2025 haben wir nach einem Ort gefragt, wo vor vielen Jahren ein Stich endstanden ist, der den Blick auf unserer Kirche zeigt. Das Team Altenauer Wilddieb wird sich demnächst danach auf die Suche machen. Wir sind schon sehr gespannt.

Energie: Ein Thema das alle beschäftigt

Schlendert man durch Altenau, so kann man immer mehr Balkonkraftwerke entdecken. Die sind in guter Gesellschaft bei 1,15Mio. bei der BNetzA angemeldeten Anlagen (1Mio. Im 05.2025) und deren Zahl rasant steigt. Jedoch ist es in der dunklen Jahreszeit aufgrund der kurzen Tage und dem niedrigen Sonnenstand die Ausbeute oft gering. Wer dennoch mutig ist, kann von den saisonal bedingt geringen Anschaffungspreisen gerade in den Vorweihnachtlichen Rabattschlachten profitieren. Balkonkraftwerke sind ein sehr spannendes Thema, das dazu beiträgt, unsere Energiekosten, die weiter steigen werden, zu reduzieren. Ein Teil des Wilddieb-Teams beschäftigt sich seit geraumer Zeit damit - für mehr Details/Erfahrungsaustausch schickt uns gerne eine Mail an altenauer-wilddieb@web.de

Termine

01.-24.12.	siehe Aushang	„Lebendiger Adventskalender“ im Ort
10.12.	15.00	Adventlicher Gemeindenachmittag mit Kaffee & Kuchen im Haus der Kirche, Bergstr. 1 a
14.12.	17.00	Heimattagesdienst mit den Bruchbergsängern in der St. Nikolai-Kirche
18.12.	09.00	Adventliches Gemeindefrühstück im Haus der Kirche, Bergstraße 1 a, Anmeldung bei Hella Mrozek, Tel. 05328-911892
18.12.	18.30	Hütten-Stammtisch in der Tischlertalhütte des Harzklub Zweigvereins Altenau (FÄLLT AUS)
19.-31.12.	siehe Aushang	Altenauer Wintermarkt im Marktgarten
21.12.	10.00	„Der etwas andere Gottesdienst“ mit dem Gitarrenkreis der Ortskirchengemeinde Altenau-Schulenberg, Lesungen und weihnachtlichen Liedern. Einladung zum Kirchenkaffee im Anschluss.
26.12.	15.00	Figurentheater „Weihnachten in der Abenteuerbucht“ im Kurgastzentrum, Eintritt: 7,00 € / mit Gästekarte 6,00 €
27.12.	14.00	Winterwanderung mit dem Harzklub Zweigverein, Treffpunkt: Wandertreff am Busparkplatz, Anmeldung erforderlich in der Tourist-Information Altenau
27.12.	19.30	Cocktail der Travestie – Niveauvolle Travestie-Show mit Livegesang & Comedy im Saal des Kurgastzentrums, Eintritt: 25,95 €, Einlass 18.30 Uhr (Tickets über Reservix buchbar)
31.12.	ab 21.00	Große Open Air Silvesterparty auf dem Wintermarkt im Marktgarten
31.12.	21.30	Fackelwanderung mit dem Harzklub Altenau, Start: Wandertreff am Busparkplatz, Ortsmitte
15.01.	09.00	Gemeindefrühstück im Haus der Kirche, Bergstraße 1 a, Anmeldung bei Hella Mrozek, Tel. 05328-911892
28.01.	15.00	Gemeindenachmittag mit Kaffee & Kuchen im Haus der Kirche, Bergstr. 1 a
01.02.	Siehe Aushang	Wintergaudi auf der Skiwiese Rose (nur bei ausreichender Schneelage); Alternativprogramm im Marktgarten möglich
Ausblick		Im März 2025 findet erstmalig ein Kleiderbasar im Haus der Kirche statt. Dazu mehr im nächsten Wilddieb.

Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten!

Heidis Schnellrestaurant....

...eine Traditionslokalität verabschiedet sich!
Das Team *Altenauer Wilddieb* sagt DANKE und wir wünschen euch ganz viel Glück und Gesundheit für die Zukunft.

31.10.2025:



Die letzten Speisen gingen heute über den Tresen, die letzten Zeilen, die wir hier nun schreiben werden.
Ein allerletztes mal möchten wir von Herzen Danke sagen ❤️
Wir sind absolut überwältigt in was für einem Umfang ihr uns verabschiedet habt. Heute sind viele von Euch von weit entfernt angereist, um uns noch einmal zu verabschieden. Eure ganzen lieben Worte und Präsente haben uns echt zu Tränen gerührt! Natürlich wussten wir, dass schon was dran gewesen sein muss, dass wir unser Restaurant so lange führen konnten, dennoch hätten wir mit solch einer Resonanz im Leben nicht gerechnet.
Die unzählig harte Arbeit hat sich gelohnt! - Für Euch!
Ohne den familiären Zusammenhalt wäre das alles nicht möglich gewesen.
Daher danken wir unserer Mutter/Schwiegermutter, die morgen stolze 82 Jahre wird, unglaublich.
Und auch die 3. Generation unterstützte selbstverständlich, wenn es nötig war.
Wenn es gar nicht anders ging war selbst die 4. Generation mit dabei 😊
Die Küche bleibt von nun an Kalt - unser Restaurant bleibt still.
Eine Stille, die sich komisch anfühlt, die uns das Herz zerreißt, als würden wir ein Familienmitglied gehen lassen.
Es wird ungewohnt - ohne Trubel.
Es wird ungewohnt - die neu gewonnene Familien Zeit, worauf wir uns aber ganz besonders freuen! ❤️
DANKESCHÖN - Wir sehen uns!

Eure Familie Löwe

Advents- und Weihnachtszeit - Gemeinschaft pflegen bei Lichterglanz und Glhweinduft



Die besinnliche Adventszeit lädt dazu ein, sich auf die wichtigen Momente des Lebens zu konzentrieren. Diese besondere Zeit ist geprägt von vielen schönen Bräuchen und Traditionen, mit denen sich die Menschen auf Weihnachten, das Fest der Geburt Jesu, einstimmen. Man spricht

immer von der stillsten Zeit im Jahr, aber der Advent wird immer lauter und schriller. Vergessen wir für einige Augenblicke den ganzen Trubel und besinnen wir uns auf das Eigentliche.
In Altenau ist es Tradition, dass sich die Menschen an jedem Tag im Advent treffen, um sich auf das Fest einzustimmen und sich so gemeinsam auf die Weihnachtszeit zu freuen.
Vom 01.12. bis zum 24.12. wird jeden Nachmittag/Abend eine kleine Aktion bei verschiedenen „Gastgebern“ im Ort durchgeführt. Dort werden Lieder gesungen, kleine Geschichten vorgetragen und Glühwein und Punsch ausgeteilt. Manchmal werden Gedichte vorgetragen oder ein Feuer zum Wärmen bereitgestellt. Diese liebevolle Mühe sollte belohnt werden, deshalb besucht diese kleinen Auszeiten! Die Gastgeber des „**Lebendigen Adventskalenders**“ freuen sich auf Euch! Wo und wann das stattfindet, findet ihr im Schaukasten der Kirche oder auch hier: <https://kirche-altenau.wir-e.de/aktuelles>
Der liebevoll gestaltete **Altenauer Wintermarkt** im Marktgarten, mit seinen festlich geschmückten kleinen Holzhütten und dem vielseitigen Programm, lädt ebenfalls zu gemeinsamen Stunden bei Bratwurst- und Glhweinduft ein. Merkt Euch unbedingt einen Besuch des Wintermarktes vor, um Freunde zu treffen und die stimmungsvolle Atmosphäre zu genießen! Er öffnet seine Pforten vom 19. bis 31.12.2025.
Das Wilddieb-Team wünscht allen Altenauern und Gästen eine schöne und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit!



Meine Lieblingsorte im Harz

Winterliche Runde zum Förster-Ludewig-Platz



Im Rahmen meiner letzten Wilddiebwanderung war ich unterwegs zum Förster-Ludewig-Platz. Von früheren Radtouren kannte ich den Ort schon, doch diesmal führte mich ein Vorschlag gezielt dorthin. Der Platz liegt an einer Weggabelung des Harzer Hexenstiegs und ist damit ein Knotenpunkt, an dem viele Wandernde vorbeikommen.

Anders als beim letzten Besuch dieses Ortes begleitete mich diesmal ein leichter Schneefall, der meiner kleinen Feierabendrunde ein winterliches Ambiente verlieh.

An einem Baum weist ein Schild auf den Namen des Ortes hin, doch prägend ist wohl vor allem das Kriegerdenkmal, das an die im Ersten Weltkrieg gefallenen Waldarbeiter erinnert. Es steht etwas abseits, umgeben von Bäumen und neben dem Stempelkasten der Harzer Wandernadel Nummer 133. Die Schachtkopfhütte und mehrere Sitzbänke ergänzen das kleine Ensemble.

Eine entspannte Tour – ruhig, winterlich und genau richtig für einen unaufgeregten Abschluss des Tages. *Manja Nitschke*



Lesebank, Rad- oder Laufrunde oder einfach ein Fleckchen, das zum Verweilen einlädt – Was ist dein Lieblingsort in oder um Altenau? Schreib ihn gern an Altenauer-Wilddieb@web.de



Harzklub-Zweigverein Altenau

Neue Bänke am Harzer Hexenstieg



Der Einsatz verlief nicht nur effektiv, sondern auch mit viel Spaß und guter Stimmung. Immer wieder kamen interessierte Wanderer vorbei, zeigten großes Interesse an der Arbeit des Vereins und sprachen den Helfern Lob und Anerkennung aus.

Zum Abschluss des Vormittags traf sich die Gruppe in der Tischlertalhütte zu einem gemeinsamen Mittagessen, bei dem der erfolgreiche Arbeitseinsatz in gemütlicher Runde ausklang.

Nicole Wunram

Anfang November führte der Harzklub-Zweigverein Altenau einen Arbeitseinsatz am Harzer Hexenstieg durch. Ab 9 Uhr morgens machten sich acht engagierte Mitglieder bei bestem Herbstwetter daran, alte Sitzbänke entlang des beliebten Wanderwegs zu entfernen, zu reparieren oder durch neue zu ersetzen. Insgesamt konnten fünf neue Bänke aufgestellt werden – ein wertvoller Beitrag zur Erholung für die zahlreichen Wanderinnen und Wanderer, die hier unterwegs sind.



Rezepte aus dem Harz

Heringssalat Harzer Art

1 Für den Salat das Ei ca. 10 Min. kochen und abkühlen lassen. Die Kartoffeln als Pellkartoffeln ca. 20 Min kochen oder auch Kartoffeln vom Vortag verwenden. Die Matjesfilets, die Gurken, den Apfel, die Fleischwurst, die abgekühlten Kartoffeln und das Ei in feine Würfel schneiden. Die Zwiebel ebenfalls fein würfeln und kurz in kochendem Wasser abbrühen, damit sie nicht so intensiv schmecken. Die gewürfelten Zutaten mit dem Essig, dem gemahlenen Pfeffer, Wacholderbeeren, Senfkörnern und Zucker vermengen. Salz ist nicht notwendig, da der Matjes in der Regel salzig genug ist. Das Lorbeerblatt im Ganzen hineinlegen.

2 Für die Mayonnaise 2 ganze Eier (Zimmertemperatur) mit 2 EL Essig, einem EL Zucker, 2 EL Senf und das Salz in ein hohes Gefäß geben. Das Öl unterlaufendem Pürierstab langsam zugeben, bis die Mayonnaise fest wird. Die fertige Mayonnaise an die Zutaten geben und unterrühren.

3 Am besten schmeckt der Salat, wenn er am Vortag zubereitet wird. Vor dem Verzehr bitte das Lorbeerblatt entfernen und bei Bedarf mit Petersilie verzieren.

4 Am besten schmeckt hierzu ein halbes Butterbrötchen.

Zutaten:

4 Matjesfilet
0.3 Ring/e Fleischwurst
1 Ei, hartgekocht
3 m.-große Gewürzgurken
1 m.-großer fester Apfel
1 Zwiebel
2 m.-große Kartoffeln festkochende
4 Wacholderbeeren
1 Lorbeerblatt
0.5 TL Pfeffer gemahlen
0.5 TL Senfkörner gemahlen
1 TL Zucker
1 EL Tafelessig

Für die Mayonnaise:
2 Eier
2 EL Senf
1 EL Zucker
0.5 TL Salz
2 EL Tafelessig
250 ml Öl



Luftige Abenteuer mit dem Brockenballon

Wer mit wachen Augen im Harz unterwegs ist, hat vielleicht schonmal einen blau-weißen Heißluftballon mit der Aufschrift "ikk gesund plus" am Himmel gesehen. Seit fast 14 Jahren ist Pilot Winfried Borchert mit seinem Brockenballon im Harz und darum herum in der Luft unterwegs und hat seither vielen Menschen ganz besondere Ausblicke ermöglicht. Das Ballonfahren sei mit keiner anderen Fortbewegung vergleichbar, sagt Borchert. "Da sich unser Ballon mit der Windströmung bewegt, ist es im Korb windstill, so dass man wie schwerelos durch die Luft zu gleiten scheint und sich die Welt in Ruhe anschauen kann", erklärt er. "Besonders schön: man hat viel Zeit, sich zu orientieren und entdeckt aus der Luft Orte und Wege, die man vom Boden aus kennt; für unsere Passagiere besonders faszinierend". Viele



Harzer hätten auf diese Weise einen ganz neuen Blick auf ihre Heimat bekommen. Zeitweise ist der Ballon so niedrig über der Landschaft unterwegs, dass sich Passagiere im Korb und Menschen am Boden etwas zurufen können. "Es kommt sogar vor, dass uns aus einem Garten der Duft vom Grill in die Nase steigt. So etwas vergisst man nicht."

Auch für Winfried Borchert hat das Ballonfahren nach weit mehr als 1000 Fahrten nichts an Reiz eingebüßt. "Die Harzregion und ihre Städte und Dörfer sind so vielfältig, dass man bei jeder Ballonfahrt noch etwas neues entdeckt. Oft berichten auch Passagiere über interessante Details oder Hintergründe und so entwickeln sich tolle Gespräche. Er freue sich besonders, dass solche Diskussionen - oft mit Bewohnern aus Sachsen-Anhalt, Thüringen und Niedersachsen - stets sachlich und respektvoll verliefen. "An diesem Niveau könnten sich Fernseh-Talkshows ein Beispiel nehmen", meint Borchert augenzwinkernd. Übrigens wurde dem 56-Jährigen aus Wernigerode die Begeisterung für die Luftfahrt nicht in die Wiege gelegt. In der DDR, zu der seine Heimatstadt Wernigerode bis 1990 gehörte, war Ballonfahren nicht möglich. So erlernte er zunächst den Fotografenberuf und arbeitete später als Zeitungsredakteur und als Reporter beim MDR, bevor er schließlich mit dem Ballonfahren eine neue Sphäre für sich eroberte. „Den Anstoß gab ein Pilot, mit dem ich bei einem Volksfest ins Gespräch kam. Dessen Begeisterung hat mich angesteckt, und so kam danach eines zum anderen.“ Trotz sehr genauer Wetterprognosen, ausgeklügelter Technik und sorgfältiger Planung habe sich eines in den letzten 200 Jahren nicht verändert. Borchert: „Kein Ballonpilot kann vor dem Start sagen, wo genau er landen wird. So bleibt das Ballonfahren eines der letzten echten Abenteuer unserer Zeit."

Bericht und Bilder von Winfried Borchert/Brockenballon Wernigerode www.brockenballon.de

